



## Die Feier des Johanniterordens am 23. August 1888 zu Sonnenburg.\*)

**N**ach altem Brauch fand am 23. August die feierliche Aufnahme neuer Rechtsritter in die Balley Brandenburg des ritterlichen Ordens St. Johannis vom Spital zu Jerusalem durch den Ritterschlag statt. Der eigentliche Tag St. Johannis des Täufers, der 24. Juni, konnte wegen der Trauer um den Heimgang Kaiser Wilhelms I. und Kaiser Friedrichs III. nicht innegehalten werden. Schnell hintereinander hatte der Orden zwei königliche Schirmherren verloren, unter welchen er sich im Frieden wie im Kriege mit seiner umfassenden Liebesthätigkeit an den Kranken und Verwundeten sowie bei mancherlei Notständen des Landes hatte bewähren können. Erst fünf Jahre waren verflossen, seit der erste Herrenmeister nach der Wiederaufrichtung des Ordens, Prinz Karl von Preußen, aus dieser Zeitlichkeit geschieden war und die feierliche Investitur des Prinzen

\*) Nach den Berichten der Leipziger „Illustrierten Zeitung“.